



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
CHEMNITZ

Universitätsrechenzentrum

TU Chemnitz · Universitätsrechenzentrum · 09107 Chemnitz

Telefon: +49 371 531-13470  
Fax: +49 371 531-13409  
E-Mail: support@hrz.tu-chemnitz.de  
Internet: http://www.tu-chemnitz.de/urz/

Nutzerinnen und Nutzer des Universitätsrechenzentrums  
der Technischen Universität Chemnitz

Ort, Datum: Chemnitz, 1. 9. 2014

## URZ-Information Nr. 7, September 2014

### Gefälschte E-Mails im Umlauf

In den letzten Tagen erreichten uns zahlreiche Hinweise zu sogenannten Phishing-Mails, die nicht auf den ersten Blick als solche erkennbar sind. In der vermeintlich von der Technischen Universität Chemnitz versendeten Mail (Name der TU im Absenderfeld) wird dem Nutzer vermittelt, es habe einen Zugriffsversuch auf das Nutzerkonto gegeben. Um eine angeblich drohende Spernung des Kontos zu verhindern, werden die angeschriebenen Nutzer zur Identitätsbestätigung um die Eingabe Ihrer Zugangsdaten gebeten. Dabei wird dem Adressaten vorgegaukelt, dass es sich bei dem in der Mail zu findenden Link tatsächlich um eine Login-Seite der TU Chemnitz handelt. Die kriminellen Absender haben beispielsweise die Web-Trust-Center-Loginseite nachgebaut und leiten nach der Dateneingabe sogar auf eine Seite der TU Chemnitz weiter. Auf diesem Weg gelangen sie bequem an Nutzerkennzeichen und Passwort des TU-Angehörigen. Oft steckt hinter derartigen Angriffen das Ziel, fremde E-Mail-Konten zu nutzen, um mit der gestohlenen Identität Spam zu versenden, aber auch das Abgreifen sensibler persönlicher Daten oder geheimer Forschungsergebnisse ist ohne Weiteres möglich. Bei einer Mail, die um die Angabe von Logindaten bittet, ist daher stets besondere Vorsicht geboten.

Es gibt verschiedene Anzeichen, die eine Phishing-Mail als solche identifizieren können:

- unbekannte Absendeadresse
- fehlende persönliche Anrede
- seltsamer Satzbau, falsche Grammatik, Rechtschreibfehler
- Links zu externen Webseiten (oftmals ist der im Text angegebene Link nicht der eigentlich verlinkte)
- fehlende Mailsignatur bei offiziellen Mails

Weitere Informationen haben wir auf unserer Webseite zusammengefasst. Folgen Sie keinen in derartigen Mails angegebenen Links, antworten Sie nicht, geben Sie nicht Ihre Zugangsdaten an. Löschen Sie die E-Mail, informieren Sie im Zweifel das Rechenzentrum (support@hrz.tu-chemnitz.de). Sollten Sie einem Seitenlink gefolgt sein, achten Sie auf den URL im Browser. Handelt es sich um eine geschützte Webseite und eine valide Adressangabe? Ist das Zertifikat gültig und für die TU Chemnitz ausgestellt? Eine echte E-Mail des Rechenzentrums, wie Sie bspw. im April mit Bezug zum Heartbleed-Fehler versendet wurde, wird im Regelfall auf Deutsch an Sie persönlich verfasst, enthält die Absendeadresse des URZ und wurde mit einem gültigen Zertifikat (S/MIME-Zertifikat) des URZ signiert. Wir bitten Sie, Kommilitonen oder Kollegen für diesen Sachverhalt zu sensibilisieren.

*Ansprechpartner: F. Richter*



Dienst- u. Paketanschrift: Technische Universität Chemnitz · Universitätsrechenzentrum  
Straße der Nationen 62 · 09111 Chemnitz  
Postanschrift: Technische Universität Chemnitz · 09107 Chemnitz · GERMANY

Bankverbindung: Hauptkasse des Freistaates Sachsen · Ostsächsische Sparkasse Dresden  
IBAN: DE82 8505 0300 3153 0113 70 · BIC: OSDDDE81XXX



### Neues Digital-Signage-Verwaltungssystem

Im Rahmen des indiSign-Projekts wurde die Verwaltung der auf den Digital-Signage-Displays der Universität anzuzeigenden Inhalte vereinfacht. Die Inhaltsverantwortlichen können nun komfortabel über eine Weboberfläche Folien veröffentlichen und verwalten, ohne Rücksprache mit den indiSign-Administratoren halten zu müssen.



Ebenso können neue Displays hinzugefügt und sogenannten Kanälen zugeordnet werden. Ein Kanal steht dabei für eine Menge an Folien, die thematisch zusammengehören (also beispielsweise ausschließlich fakultäts- oder professurspezifische Folien enthalten). Ein Display zeigt nun immer alle Folien aus allen ihm zugewiesenen Kanälen an, ohne dass die Folien displayweise zugewiesen werden müssen. Wir hoffen, dass diese Änderungen den Verantwortlichen helfen, ihre Inhalte zielgerichteter und zeitnaher als zuvor auf den nunmehr 18 Digital-Signage-Displays der Universität zu veröffentlichen. Der Zugang zur neuen Verwaltungsoberfläche erfolgt nach vorheriger Freischaltung über die indiSign-Webseite (Seite des URZ → Alle Dienste → Interactive Digital Design (indiSign), s. Autorenzugang). Weiterhin sind hier Templates und eine genauere Beschreibung des Verwaltungssystems verfügbar.

*Ansprechpartner: Dr. A. Meisel*

### Serverraum-Modernisierung: Phase 3

Mit der Inbetriebnahme eines Switch-Paares im Datacenter beginnt die 3. Phase der Serverraum-Modernisierung. Zum Einsatz kommen zwei Switches vom Typ Cisco Nexus 5596UP für den Einsatz im

LAN und SAN. Dieses Switchpaar ist zusätzlich in die Speichernetzwerk-Infrastruktur (SAN) im Datacenter eingebunden. Zu den Keyfeatures der Nexus 5596UP zählen die „Unified Ports“. Diese können als traditionelle Ethernet Ports, als Fibre Channel (FC) Ports für Speichergeräte oder, in Kombination beider Technologien, als Fibre Channel over Ethernet (FCoE) Ports konfiguriert werden. Damit sind die Voraussetzung für den geplanten Umzug von vier Speichersystemen mit insgesamt 175 TB Nutzdaten geschaffen. Für den Umzug der Speichersysteme werden die Daten zunächst online verschoben. Damit kann der Umbau ohne Dienstunterbrechung erfolgen. Im Zusammenhang mit der Wiederinbetriebnahme der Speichersysteme erfolgt die Aktualisierung der Firmware und eine Reorganisation der Volume-Struktur.

*Ansprechpartner: A.Heik*

### Sicherheitsmaßnahmen im Campusnetz

Die im Kanzler-Rundschreiben 08/2014 genannten Maßnahmen bezüglich der Sicherheit des Campusnetzes werden schrittweise realisiert. Die Aktivierung im Bereich Straße der Nationen 62 erfolgt am 1. September 2014. Hosts, die zur Konfiguration der Netzwerkparameter DHCP (automatische Konfiguration) verwenden, sind bereits passend vorbereitet. Alle anderen müssen durch den Administrator auf dieses Verfahren umgestellt werden, außerdem muss in der Datenbank <https://tucoma.hrz.tu-chemnitz.de/dns> die aktuelle Hardware-Adresse hinterlegt sein.

*Ansprechpartner: J.Junghänel*

### Veranstaltungstermine und Hinweise

#### OPAL-Einführungskurs

24. September 2014, 13:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Einführungskurs in das Lernmanagementsystem  
OPAL für Lehrbeauftragte  
Reichenhainer Straße 70, Poolraum B401

#### OPAL-Weiterführungskurs

01. Oktober 2014, 13:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Weiterführungskurs OPAL für Lehrbeauftragte  
Reichenhainer Straße 70, Poolraum B301